



Roggen rockt den Leuker Sonnenberg

Die ehemalige Kornkammer im Herzen des Wallis

Termine, Reiseleitung

12.05. – 15.05.2022 / 4 Tage / max. 12 Teilnehmende / Rafaela Bregy

Kosten

Fr. 890.-, pauschal ab Ausgangsort
(Preis- und Programmänderungen vorbehalten)

Informationen zur Destination

Leuk-Stadt

Unser Ausgangsort gilt als historisch wertvolles Städtchen. Seinen Namen hat es ja nicht wegen der Grösse der Stadt! Das Rathaus und das Bischofsschloss prägen sein mittelalterliches Gesicht. Es liegt auf der Nordseite des Rhonetals auf einer sonnigen Hangterrasse inmitten von Rebbergen. Vis-à-vis befindet sich der Schuttkegel des Wildbaches «Illgraben».

Erschmatt

Erschmatt liegt auf einer schöner Sonnenterrasse der Leuker Sonnenberge. Das authentische Bergdörfchen hat sich ganz dem Roggen und seiner Kultur verschrieben.

Jeizinen

Jeizinen ist der Himmel von Gampel. Durch die kleinstrukturierten Landwirtschaftsbetriebe ist über die Jahre eine schweizweit seltene Flora und Fauna in ihrem Ursprung erhalten geblieben. Das kleine Dorf versprüht einen familiären Charme.

Leistungen

Im Pauschalpreis inbegriffen sind folgende Leistungen:

- berg-welt Reise- und Tourenleitung
- 3 mal Halbpension, Basis Doppelzimmer mit Bad od. Dusche/WC auf der Etage
- Walliser Roggenbrot backen, Dorfrundgang Erschmatt
- Besuch Alte Säge, Turtmann
- Gepäcktransport

Im Preis nicht inbegriffen sind:

- An- und Rückreise Gampel
- Bus- Bahnbillette, Luftseilbahn nach Jeizinen
- Lunch / Zwischenverpflegung
- Getränke
- Mehrkosten aufgrund nicht verschuldeter, wetter- bzw. verhältnisbedingter Programmänderungen
- Zuschlag für Einzelzimmer (3 Nächte, Fr. 30.-)

Reiseverlauf

Programmänderungen vorbehalten

Programm**1. Tag: Gampel – Jeizinen - Erschmatt**

Individuelle Anreise. Treffpunkt Bahnhof Gampel-Steg nach Zugsankunft 10:20 Uhr. In Gampel besteigen wir die Luftseilbahn nach Jeizinen. Hier begeben wir uns auf eine Rundwanderung, bei der wir auf die alten Roggenfelder in der Zelg stossen. Bei den Städeln begegnen wir Zeitzeugen, die bis in die 60er Jahre noch genutzt wurden. Wir geniessen die Schatten spendenden Bäume, die unseren Weg nach Jeizinen säumen. Von Jeizinen haben wir eine grandiose Aussicht in die 4000er des Wallis. Über Engersch wandern wir durch teils brachliegende und bepflanzten Roggenacker nach Erschmatt.

Mit dem Bus Fahrt nach Leuk-Stadt

Distanz: 11 km

Höhendifferenz: 800m im Abstieg, 500m im Aufstieg

Zeit: ca. 4 Std.

2. Tag: Erlebnistag Roggen, Leuk-Stadt – Erschmatt – Leuk-Stadt

Wir wandern zuerst durch Reben, welche uns rund um Leuk-Stadt Spalier stehen. Bei den höchsten Rebbergen erreichen wir die Satelliten Station Brentjong, welche in einem grossen Kontrast zum mittelalterlichen Städtchen Leuk steht. Die Moderne holt uns hier zurück in die Neuzeit. Kurz nach Brentjong erreichen wir die alte «Heiu Brügg». Die schöne Bogenbrücke war schon vor Jahrhunderten ein wichtiger Übergang für die Bauern. Durch die Steppenlandschaft der Leuker Sonnenberge mit ihrer speziellen Fauna und Flora wandern wir nach Erschmatt. Dort entdecken wir das eigentliche Mekka des Roggens. Bei einer Führung erkunden wir ein Dorf, welches durch sein gut erhaltenes Dorfbild beeindruckt. Neben dem Besuch des „Sortengartens Erschmatt“ steht das eigentliche Erlebnis, wie aus einem Korn ein typisches Walliser Roggenbrot entsteht, im Mittelpunkt. In der alten Backstube und im Holzofen nimmt das Roggenbrot seine Form an. Mit dem selbst gebacken Roggenbrot im Rucksack wandern wir zurück nach Leuk-Stadt. Es besteht auch die Möglichkeit, mit dem Bus nach Leuk-Stadt zu fahren.

Distanz: 13 km

Höhendifferenz: 550m im Abstieg, 550m im Aufstieg

Zeit: ca. 4.5 Std.

3. Tag: Auf dem Walliser Sonnenweg von Leukerbad nach Erschmatt

Mit dem Bus fahren wir in das Bäderdorf Leukerbad. Hier starten wir unsere Wanderung. Bald nach Leukerbad stehen wir vor den Albinen Leitern, dieser spektakuläre Aufstieg hat es in sich. Senkrecht steigen die Leitern dem Himmel entgegen. Für nicht Schwindelfreie kann diese Passage umgangen werden. Von jetzt an führt unser Weg am steilen Dorf Albinen vorbei, weiter durch lichten Wald. Wir queren das Gebiet eines Waldbrandes und sind erstaunt, was nach 20 Jahren wieder wächst. Mit der Sicht auf das Rhonetal und auf die Bergspitzen im Süden erreichen wir Erschmatt.

Rückfahrt nach Leuk mit dem Bus.

Distanz: 16.5 km

Höhendifferenz: Aufstieg 900 m/ Abstieg 1050m

Zeit: 5.30 Std.

4. **Tag: Leuk-Stadt – Turtmann – Gampel**

Wir verlassen das mittelalterliche Städtchen Leuk und wandern der Rhone entlang auf dem ehemaligen Kirch – und Totenweg Richtung Turtmann. In Turtmann beim Erkunden der «Alten Säge» erfahren wir mehr über den Rhythmus des Wassers und des Sägens in früheren Zeiten. Von Turtmann aus führt unser Weg über Wasserleiten zum Bahnhof in Gampel, wo sich unser Weg schliesst. Individuelle Heimreise.

Distanz: 14.5 km

Höhendifferenz: 560m im Abstieg, 480m im Aufstieg

Zeit: 4,5 Std.

Anforderungen und Teilnahmebedingungen

Gesundheit

Voraussetzung für diese Reise ist eine gute Gesundheit.

Konditionelle Anforderungen

Die täglichen Gehzeiten betragen 4 bis 6h in angenehmem Tempo.

Technische Anforderungen

Die Wanderungen erfolgen in leichtem bis teilweise mittelsteilem Gelände. Die Aufstiege pro Tag liegen bei 400 bis 1000Hm. Die Touren sind technisch einfach (SAC T2).

Anmeldung, erforderliche Reisedokumente und wichtige Reisehinweise

Anmeldung

Wir bitten Sie, sich frühzeitig – möglichst bis 1 Monat vor Abreise - anzumelden.

Anmeldebestätigung, Zahlung

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung und die Reiseunterlagen. Der Pauschalpreis wird 30 Tage vor Reisebeginn zur Zahlung fällig.

Annulationsbedingungen

Die Annulationskosten fallen nach bestätigter Anmeldung wie folgt an:

bis 30 Tage vor Reiseantritt: Fr. 50.- Administrationskosten

bis 8 Tage vor Reiseantritt: 30% des Pauschalpreises

bis 5 Tage vor Reiseantritt: 60% des Pauschalpreises

ab 4 Tage vor Reiseantritt: 100% des Pauschalpreises

Reise-Annulation durch berg-welt im Zusammenhang mit Covid-19

berg-welt behält sich vor, bei Unverantwortbarkeit der Durchführung die Reise bis am Vortag der Abreise zu annullieren, ohne Kostenfolge für Teilnehmende, ohne Ersatzansprüche für Teilnehmende.

Reiseunterlagen

Sie erhalten rechtzeitig alle notwendigen Reiseinformationen u.a. mit ausführlicher Ausrüstungsliste,

mit Angaben zu Treffpunkt und -zeit, und wichtigen Adressen. Die Teilnehmerliste wird kurz vor der Reise per mail versandt.

Impfungen

Der persönliche und genügende Impfschutz liegt in der Verantwortung der Teilnehmenden. Bitte überprüfen Sie Ihren Basis-Impfschutz.

Sicherheitsvorkehrungen im Zusammenhang mit Covid-19

Wir halten alle behördlichen Anordnungen strikt ein und achten auf die Einhaltung der Anordnungen bei unseren Leistungsträgern. Zum Schutz jedes Einzelnen, der Gruppe und von Personen vor Ort behalten wir uns zusätzliche, sinnvolle Massnahmen vor. Wir verlangen die disziplinierte Einhaltung aller angeordneter Massnahmen.

Über die aktualisierten Massnahmen werden die Teilnehmenden vor und während der Reise informiert.

Versicherung

Der Versicherungsschutz ist Sache der Teilnehmenden.

Wir empfehlen eine ausreichende Annullierungskosten- und Reiseabbruchversicherung.

Medizinische Versorgung

Für die Erstversorgung von Verletzungen und leichten Unfällen besitzt die Reiseleitung das notwendige Wissen. Wir führen eine angemessene, nach aktuellen Kenntnissen zusammengestellte Notfall-Apotheke und Verbandstasche mit.

Klima, Ausrüstung, Unterkunft, Verpflegung

Temperaturen

Wir bewegen uns zwischen 600m und 2300m. Die Temperaturen können je nach Wetter in den Niederungen und in der Höhe kühl sein.

Ausrüstung

Die benötigte Ausrüstung beinhaltet im Wesentlichen funktionelle Wanderbekleidung und gute Trekkingschuhe. Die ausführliche Ausrüstungsliste liegt den Reiseinformationen bei.

Unterkunft und Verpflegung

Wir wohnen in Schlosshotel in Leuk-Stadt. Die gepflegten Zimmer verfügen über ein Waschbecken. Die Toiletten und Duschen befinden sich auf der Etage. Das Schlosshotel hat einen besonderen Auftrag. Es bietet Menschen, die auf Grund einer Behinderung auf Betreuung und Begleitung angewiesen sind, im Hotelbetrieb Arbeitsplätze, an denen sie ihre Talente entfalten und sich in die Gesellschaft integrieren können.

Das Nachtessen nehmen wir in einem Restaurant von Leuk-Stadt ein.

In Leuk-Stadt hat es ein Lebensmittelgeschäft.

Steffisburg, 29. März 2021